



Deutscher Verein des
Gas- und Wasserfaches e.V.



www.dvgw.de

Das Innovationsprogramm Wasserstoff des DVGW

Frank Gröschl, DVGW, Leiter Technologie und Innovationsmanagement
gatwat online event, 11. Oktober 2022

Systematischer Ausbau der H₂-Kompetenz im DVGW

Inhalte des Innovationsprogramm Wasserstoff



Forschung

- **Forschungsprogramm** entlang der Wasserstoff-Wertschöpfungskette
- Verbindung aller DVGW-Institute und GWI zum virtuellen **Wasserstoff-Institut der Deutschen Energiewirtschaft**
- **Dissemination** und Verzahnung von F&E und Kommunikation



Regelwerk

- Erstellung eines **H₂-Leitfadens** mit Hinweisen für Praktiker zu Planung, Bau und Betrieb
- Aufbau der kompletten **H₂-Regelwerkslinie**
- **Wissenssynthese** durch Zusammenführung vieler Vorarbeiten



Produkte & Services

- Vollständiger Aufbau einer **Zertifizierungsline** (H₂-ready) durch die Prüfstellen
- Konzeption und Durchführung von **H₂-Seminaren/-Webinaren**
- Realisierung von **H₂-Events**



Kommunikation

- **Kommunikation** der F&E-Ergebnisse
- **Wissenstransfer** in Richtung Politik, Wirtschaft und Gesellschaft
- Teilnahme an **Stakeholderdialogen und -prozessen**
- Pressesprecherfunktion des virtuellen Instituts

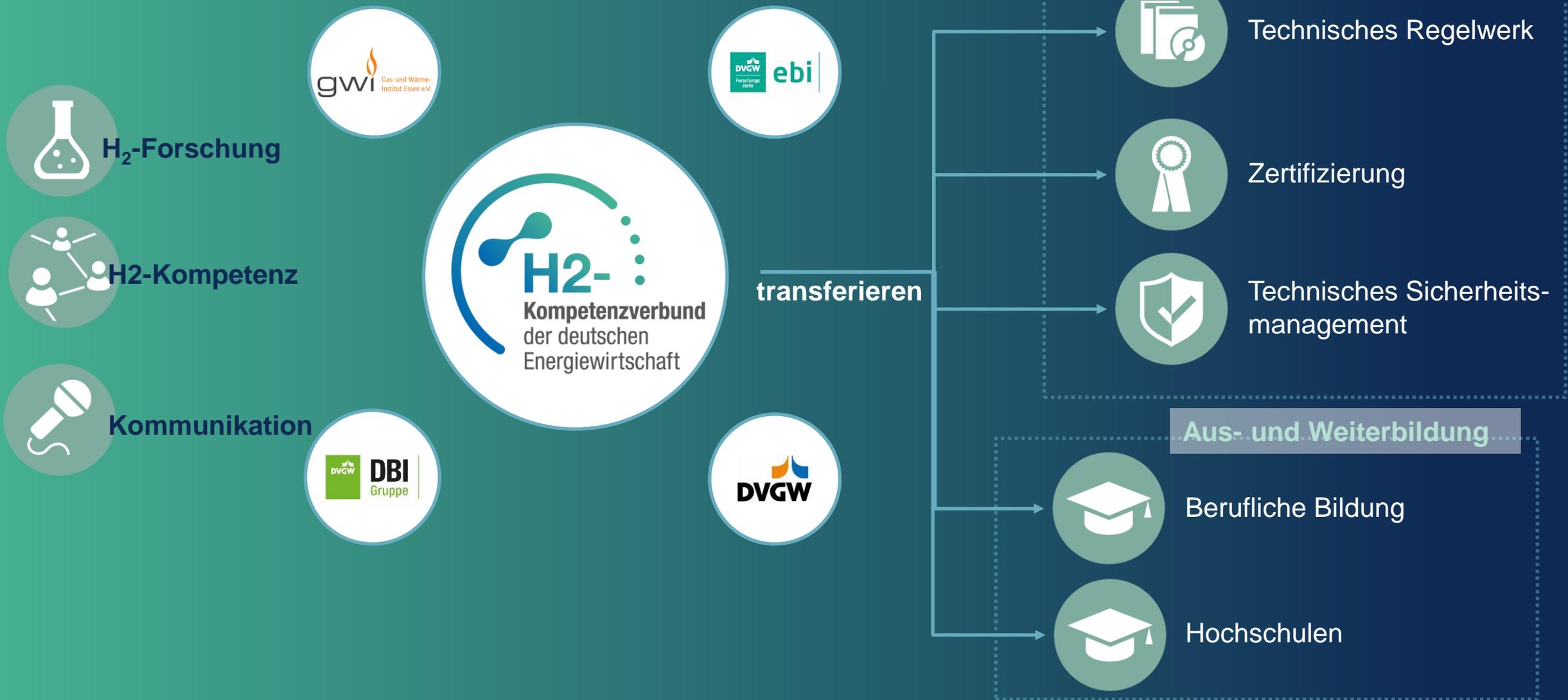


Kooperation

- Erweiterung wichtiger **Kompetenzen**
- Verstetigung neuer **Arbeitskreise** (z.B. H₂vorOrt)
- **Kooperationen** und Gründung von Gemeinschaftsausschüssen (z.B. mit **DWV**)
- Themen- und projektbezogenen **Partnerschaften** mit anderen Verbänden



Der H2-Kompetenzverbund im DVGW: Bündelung der Wasserstoffkompetenzen





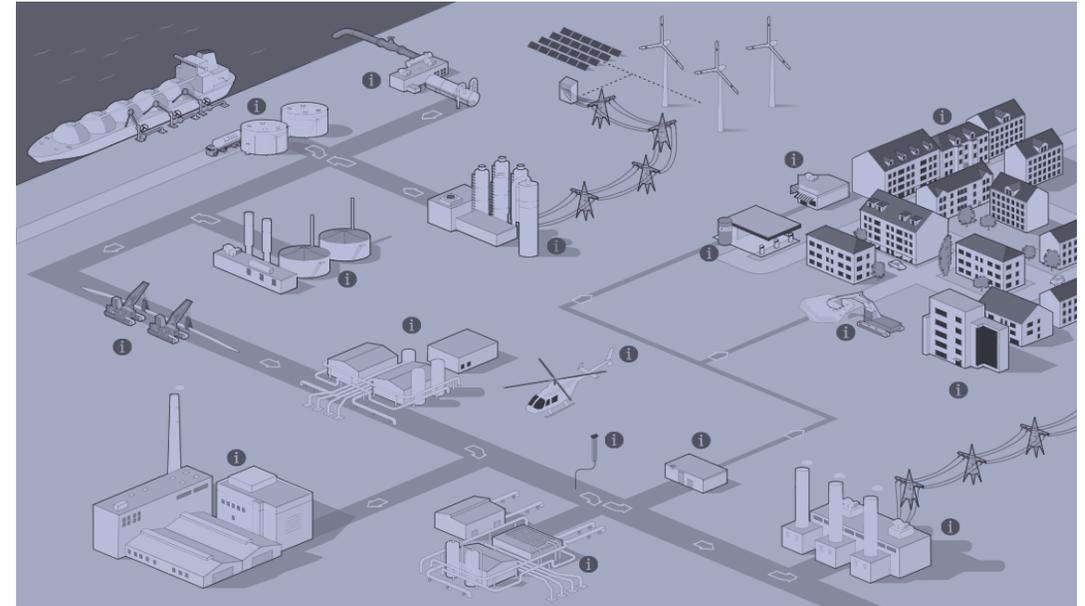
Forschung entlang der gesamten Wertschöpfungskette im Innovationsprogramm H2

H₂-Erzeugung und
Aufbereitung

H₂-Infrastruktur

H₂-Anwendung

H₂-Systemfragen



Forschungstransfers in die Regelwerksarbeit und in die Serviceleistungen des DVGW



Forschung entlang der gesamten Wertschöpfungskette im Innovationsprogramm H2



➔ Forschungstransfers in die Regelwerksarbeit und in die Serviceleistungen des DVGW



Weiterentwicklung Regelwerk: Die MPA Stuttgart untersucht Stahlwerkstoffe für Gasleitungen auf Wasserstofftauglichkeit

Arbeitsprogramm

Untersuchung der in Deutschland verwendeten Stahlwerkstoffe für Gasleitungen (Rohre, Armaturen)

Validierung der Risswachstumskurven aus ASME-Standards für diese Stähle und Überführung in das DVGW-Regelwerk

Abschluss Prüfprogramm 06/2022, Auswertung Prüfergebnisse 08/2022, Dokumentation 10/2022

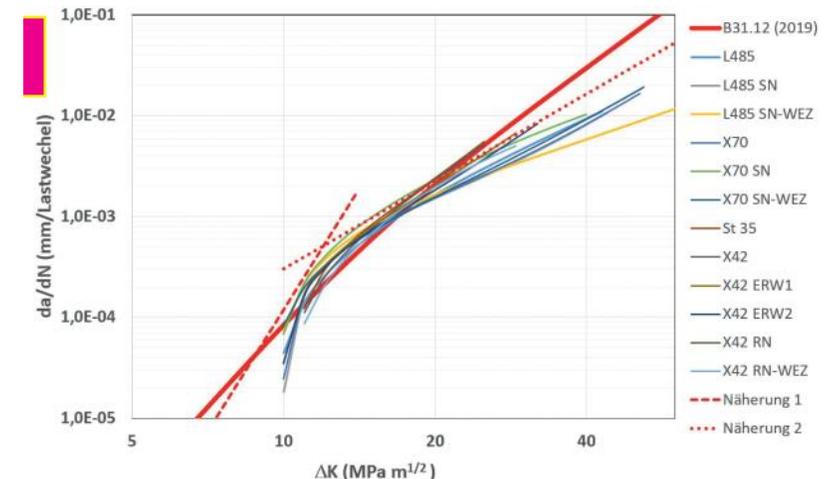
Kontinuierliche Information aus dem Projekt, z.B. im Rahmen der DVGW-Forschungsseminar-Reihe, EWP



Bisherige Ergebnisse

Die Messungen decken sich gut mit der Literatur (ASME-Vorgaben)

Es ist davon auszugehen, dass aus den Ergebnissen höhere, prognostizierte Betriebszeiten resultieren





Zertifizierungsprogramm (ZP) als Prüfgrundlagen H2-Eignung



* Ergänzungsprüfungen für bereits konformitätsbewertete Produkte ■ ZP veröffentlicht ■ ZP in Erarbeitung





Die Gasnetze können Wasserstoff: Der Gasnetzgebietstransformationsplan

